



# Kreisnachrichten

## Informationen und öffentliche Bekanntmachungen der Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich

Ausgabe 15/2023

Kundenorientiert - Innovativ - Wirtschaftlich

Dienstag, 11.04.2023

### Katastrophenschutzkarten für den Landkreis geben im Ernstfall den aktuellen Überblick

Der Landkreis Bernkastel-Wittlich betreibt bereits seit 2006 ein Geographisches Informationssystem (GIS) um digitales Kartenmaterial, Geodaten und digitale Pläne in der täglichen Verwaltungsarbeit nutzen zu können. Aber auch für den Katastrophenschutz liefert das GIS und die zur Verfügung stehenden Geodaten im Falle des Falles gute Dienste. Für die Administration des Systems ist in der Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich Stephan von St. Vith zuständig.

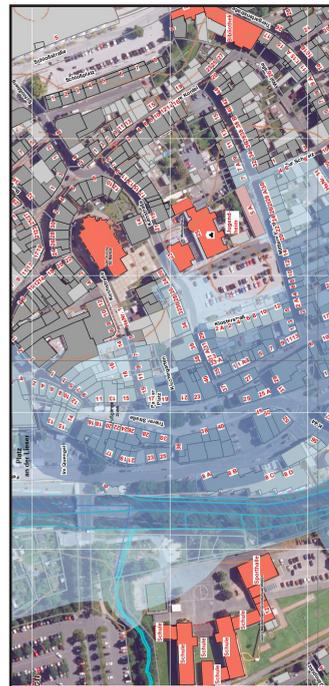
In Zusammenarbeit mit der Führungsgruppe der Technischen Einsatzleitung Bernkastel-Wittlich hat von St. Vith bereits 2013 die erste Version der digitalen Katastrophenschutzkarten entwickelt und von Jahr zu Jahr optimiert und ergänzt. So konnte nun wieder ein neuer Jahrgang der großformatigen Katastrophenschutzkarten des Landkreises erzeugt werden. Die Karten sind ständigen Veränderungen unterworfen, daher ist es wichtig, möglichst aktuelle Geodaten einzusetzen.

Die über 200 Karten im DIN-A0-Format enthalten für die Einsatzkräfte wichtige Lageinformationen. Für jeden Ort im Landkreis gibt es eine DIN-A0-Karte in Maßstäben zwischen 1:750 und 1:3.500 (je nach Größe des Ortes) mit Katasterinformationen, Gebäuden, Hausnummern, Gewässern, Höhenlinien, Überschwemmungsgebieten, Rettungspunkten Forst und weiteren Informationen, so



*Durch das Ein- und Ausblenden von Ebenen können im Ernstfall schnell unterschiedliche Informationen (wie hier am Beispiel der Stadt Wittlich Überschwemmungslinien) abgerufen werden.*

dass man sich bei Einsätzen schnell einen Überblick über die Topographie verschaffen kann. Außerdem enthalten die Karten die neuesten Luftbilder, so dass man sich daran gut orientieren kann und weitere Details erkennt. Weitere 380 Karten im DIN-A3-Format enthalten auch alle sogenannten Wohnplätze im Landkreis, das sind in der Regel dauerhaft bewohnte Ansiedlungen im Außenbereich, wie Aussiedlerhöfe, Mühlen, Wochenendplätze oder kleine Weiler, die teilweise mitten im Wald liegen. Die Karten sind ausschließlich für den verwaltungsinternen Gebrauch vor allem im Bereich Katastro-



phenschutz beschränkt. Nach einmaliger Anlage eines Layouts im GIS werden die einzelnen Kartenblätter vollautomatisch erzeugt so dass man nach wenigen Stunden Laufzeit, hunderte digitale Kartenblätter zur Verfügung hat. Die Karten sind alle digital im PDF-Format angelegt und somit auf einem USB-Stick oder auch Laptop transportierbar und flexibel einsetzbar. Außerdem sind die Dateien in der kreiseigenen Cloud zu finden und können so auch von jedem Standort mit Internetverbindung aus aufgerufen werden. Für Lageangaben und Vermessungen enthalten die Karten ein Koordinatengit-

ter im 100 Meter Abstand sowie ein Indexgitter zur schnellen Lageangabe. Durch die Möglichkeit, die Kartenebenen auch in der PDF-Datei ein- und ausschalten zu können, kann man einzelne Informationsebenen, die zum Beispiel das Luftbild, die Überschwemmungsgebiete oder die Gebäude enthalten, ein- und auszuschalten, so dass man sich bedarfsgerechte Kartenansichten erstellen kann. Bei Bedarf können die Karten natürlich auch ausgedruckt oder im Lagezentrum per Beamer an die Wand projiziert werden. Mit entsprechenden Werkzeugen in der verwendeten PDF-Software können zudem einfach eigene Zeichnungen, Pfeile oder Texte zum Einsatzgeschehen aufgebracht oder Messungen vorgenommen werden.

Selbstverständlich kann das Kartenmaterial auch online und dynamisch verwendet werden, aber aufgrund manchmal schwieriger Internetverbindungen vor allem in abgelegenen Einsatzgebieten kann der Einsatz von „Offline-Kartenmaterial“ der schnellste und funktionalste Weg sein, die Lage der Einsatzstelle zügig kennenzulernen und einsatztaktische Informationen schnell verfügbar zu haben. Abgerundet werden die Informationen durch entsprechende Übersichtskarten und Listen der Wohnplätze und Rettungspunkte, um schnell die richtigen Karten finden zu können.

## Kleines Feuerwehrauto mit großem Mut .... Bilderbücher entdecken mit dem Wittlicher Wanderraben

Die Kinder aus den Kitas Meerfeld und Bausendorf nahmen eine lange Anreise in Kauf, um den Wanderraben Rasmus in sein heimatliches Nest in der Stadt- und Kreisergänzungsbücherei Wittlich zurück zu begleiten. In den vergangenen Wochen war er in den beiden Tagesstätten mit einem Rucksack voller Bücher zu Gast. Jetzt war seine Zeit dort um und die Vorlese-Kinder hatten ihr Lieblingsbuch gewählt und eine Präsentation für die Kinder der Kitas Wittlich-Neuerburg und Jahnplatz vorbereitet, die sie in der Bibliothek vor großem Publikum zeigten. Den Anfang machten die Bausendorfer mit einem tollen Theaterstück über „Fips Feuerwehrauto“, ein kleines Feuerwehrauto, das Riesenmut beweist und immer wieder als Retter in der Not einspringt, wenn die größeren Autos in der Garage bleiben. Eine Augenweide waren die selbstgebastelten Requisiten, allen voran der Fuhrpark von Feuerwehrautos, die sogar die Namen der Kinder trugen.

Die Meerfelder „Maarwichtel“ hatten sich für eine ganz andere Geschichte entschieden: mit farbenfroh gestalteten Kamishibai-Karten erzählten sie das Buch „Wo Drachen wachen“ als japanisches Erzähltheater nach. Gespannt verfolgten die Zuschauer die

lustige Geschichte, in der ein kurzsichtiger Ritter auf Drachenjagd geht und dem Objekt seiner Begierde in jeder Szene ganz nahe ist, ohne es zu merken.

Nachdem die Rucksäcke samt Büchern an die beiden letzten Kitas übergeben wurden, machten sich alle Beteiligten wieder auf den Heimweg. Im Mai stehen die Aufführungen der Kitas Wittlich-Neuerburg und Jahnplatz Wittlich an; im Anschluss fehlt dann nur noch die Auszählung der Wertungen aller beteiligten Gruppen.

Das so ermittelte diesjährige Superlieblingsbuch wird feierlich auf einer gemeinsamen Veranstaltung aller Kitas am 10. Juli 2023 bekanntgegeben, bei der die Kinder als Abschluss ein echtes Kindertheater erleben können. Die fantasievollen Requisiten und Bilder der Präsentationen werden wie in jedem Jahr in den Sommerferien in einem Ladenlokal zur Freude aller Passanten zu sehen sein.

Die Leseförderaktion „Wittlicher Wanderrabe“ wird jährlich von der Stadt- und Kreisergänzungsbücherei in Wittlich angeboten und von der Sparkasse Mittelmosel Eifel-Mosel-Hunsrück unterstützt. Zwei Rucksäcke - gefüllt mit sechs völlig unterschiedlichen, aktuellen Bil-

derbüchern wandern durch insgesamt sechs Kindertagesstätten. Jedes Wanderraben-Team wählt sein Lieblingsbuch und bereitet dazu eine Präsentation in Form eines Theaterstückes, einer Bastelarbeit usw. vor. Diese Darbietung wird bei den Wanderraben-Treffen in der Stadt- und Kreisergänzungsbücherei den nächsten Kindern vorgestellt und die Rucksäcke überreicht, bis alle teilnehmenden Kitas

durchlaufen sind. Am Schluss treffen sich alle beim großen Abschlussfest, wo das beliebteste Bilderbuch prämiert wird und die Kinder zur Belohnung ein professionelles Kindertheaterstück erleben dürfen. Für die nächste Runde im kommenden Herbst können noch zwei Anmeldungen entgegengenommen werden unter 06571 27036 oder anke.freudenreich@stadtbuecherei.wittlich.de.



Mit Vollgas zum Einsatz: die Feuerwehrtruppe aus Bausendorf

## Schnuppertage „Chorsingen für Junggebliebene 60 plus“

Unter der Leitung von Gesangspädagogin Ingrid Wagner bieten die Musikschule des Landkreises und der Kreischorverband Bernkastel-Wittlich im Mai Schnuppertage „Chorsingen für Junggebliebene 60 plus“. Im Vordergrund stehen die Freude am Singen in der Gemeinschaft mit Gleichaltrigen, Stimmbildung und Stimmpflege. Das Repertoire umfasst weltliche und geistliche Chormusik sowie „Classic-Pop-Arrangements“. Natürlich kann auch gemeinsam über Repertoirevorschläge gesprochen werden.

Das Schnupperangebot umfasst zunächst drei Termine

am Donnerstagvormittag (4./11./25. Mai 2023), jeweils in der Zeit von 10:30 Uhr bis 11:30 Uhr in der Synagoge in Wittlich, Himmeroder Straße 44. Das Entgelt für die Schnuppertage beträgt 15 Euro. Anmeldeschluss ist der 27. April 2023. Anmeldung über die Musikschule des Landkreises Bernkastel-Wittlich, Doris Meier, 06571 14-2398, doris.meier@bernkastel-wittlich.de. Eine telefonische Anmeldung ist erst ab dem 17. April 2023 möglich. Per Mail ist die Anmeldung jederzeit möglich. Bitte bei der Anmeldung angeben, ob bereits Chorerfahrung besteht.



Meerfelder „Maarwichtel“: Bild für Bild mit dem selbstgestalteten Kamishibai durch die Drachen-Geschichte.

## Deutschlandticket jetzt in der VRT-App kaufen

Für 49 Euro pro Monat sind mit dem Deutschlandticket-Abo ab dem 1. Mai 2023 alle Busse, Nahverkehrszüge, Straßenbahnen, S- und U-Bahnen in ganz Deutschland nutzbar. Der Vorverkauf startete am Montag, 3. April – auch in der App des Verkehrsverbunds Region Trier (VRT). In der VRT-App bekommen Bus- und Zugnutzer ihr Deutschlandticket zusammen mit allen regionalen Funktionen der App und profitieren bei Bedarf vom persönlichen Service des VRT und der hiesigen Verkehrsunternehmen.

Stefan Schmitt, der zuständige Fachbereichsleiter bei der Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich und Barbara Schwarz, Geschäftsführerin des VRT, sind sich hierbei einig und erläutern: „Der regionale Kauf des Deutschlandtickets in der VRT-App liegt uns am Herzen. So beinhaltet die App zum einen aktuelle baustellenbedingte Fahrplanänderungen in der Region und damit eine gezielte Information und Beratung der Kunden. Zum anderen erreichen die über die VRT-App eingehenden Fahrgeldeinnahmen schnell und direkt die lokal tätigen Verkehrsunternehmen und sorgen dort für einen Teil der notwendigen Liquidität.“

Unter 18-Jährige können das Deutschlandticket allerdings noch nicht in der VRT-App kaufen, da das neue Abo-Angebot derzeit nur an voll geschäftsfähige Käufer ausgegeben werden kann. Schwarz: „Wir bedauern sehr, kurzfristig keine

vollständig digitale Lösung für alle Kunden anbieten zu können, arbeiten aber gemeinsam mit den Dienstleistern unter Hochdruck daran.“ Der VRT hält alle Interessierten auf seiner Internetseite unter [www.vrt-info.de](http://www.vrt-info.de) auf dem Laufenden.

Bis die Handyticket-Lösung für die Kundengruppe der Unter-18-Jährigen in der App zur Verfügung steht, haben Erziehungsberechtigte und auch Menschen ohne Smartphone die Möglichkeit, das Deutschlandticket als Chipkarte noch bis Samstag, 15. April 2023, beim lokalen Verkehrsunternehmen DB Regio Bus Mitte zu bestellen und auf Wunsch auch dauerhaft zu nutzen. Das Unternehmen ist in den Landkreisen Bernkastel-Wittlich und Vulkaneifel tätig und stellt ebenfalls sicher, dass die Fahrgeldeinnahmen in der Region bleiben. Näheres hierzu hat der VRT unter [www.vrt-info.de/Chipkarte-im-VRT](http://www.vrt-info.de/Chipkarte-im-VRT) erläutert.

Schülerinnen und Schüler mit Anspruch auf Fahrkostenübernahme erhalten vom Landkreis Bernkastel-Wittlich als Schulwegkostenträger zum Start des neuen Schuljahres ab September 2023 ein Deutschlandticket. Bis dahin behalten die aktuellen SchülerMobilitickets ihre Gültigkeit.

Auf seiner Internetseite beantwortet der VRT ausführlich alle häufig gestellten Fragen zum Deutschlandticket, zur VRT-App, zum Wechsel für Abokunden sowie zum oben genannten Infoservice.

## Frühlingskonzert der Musikschule des Landkreises

Am Sonntag, den 23. April geben junge Musikerinnen und Musiker der Musikschule des Landkreises Bernkastel-Wittlich, darunter einige aktuelle Preisträgerinnen und Preisträger des Wettbewerbs „Jugend musiziert“, um 15 Uhr ein Frühlingskonzert im Kurgastzentrum Bernkastel-Kues. Auf einer Vielzahl an Instrumenten wie Klavier, Harfe, Gitarre, Violine, Cello, Querflöte,

Klarinette, Saxophon, Euphonium und Posaune sowie mit Gesang erklingen in Solo- und Ensemblebeiträgen Kompositionen unterschiedlicher Stilperioden.

Das Konzert eignet sich auch, um Kindern, die noch kein Instrument spielen, gegebenenfalls eine Entscheidungshilfe bei der Wahl des eigenen Instruments zu geben zu. Der Eintritt ist frei.

## Unternehmertreff informiert zur „Ressourceneffizienz“

Die steigenden Energie- und Rohstoffpreise stellen Unternehmen vor große Herausforderungen. Einsparpotentiale für Energie und Ressourcen bestehen in nahezu jedem Betrieb. Dabei sind es nicht immer nur die offensichtlichen Bereiche, in denen Einsparpotentiale vorhanden sind. Darüber hinaus ändern sich Gesetze und Förderprogramme im Energiebereich fortwährend, so dass es nicht immer leicht ist, auf dem aktuellen Stand zu bleiben und Chancen rechtzeitig zu nutzen.

Die Wirtschaftsförderung und das Klimaschutzmanagement des Landkreises Bernkastel-Wittlich laden daher am Mittwoch, den 19. April 2023 zusammen mit dem Landesamt für Umwelt zum Unternehmertreff „Ressourceneffizienz“ nach Bernkastel-Kues ein. Die Veranstaltung finden von 09:00 bis 11:00 Uhr im Hotel Deinhard's, Gestade 12, Bernkastel-Kues statt.

In entspannter Atmosphäre werden die aktuellsten Entwicklungen, attraktive Fördermöglichkeiten und interessante Hilfsmittel im Bereich Ressourceneffizienz in Unternehmen vorgestellt. Gemeinsam mit dem Landesamt für Umwelt Rheinland-Pfalz, dem Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau Rheinland-Pfalz und

dem VDI Zentrum für Ressourceneffizienz Berlin haben die Organisatoren ein spannendes Programm zu folgenden Themen zusammengestellt:

- Der EffCheck – Kosten und Ressourcen sparen; Timo Gensel, Landesamt für Umwelt Rheinland-Pfalz, Mainz
- Effizienzpotentiale in Unternehmen aus der Praxis; Hartmut Baden, HBM management services, Höhr-Grenzhausen
- Möglichkeiten zur Begleitung und Unterstützung von Unternehmen; Anna Pierce, Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau Rheinland-Pfalz – Referat Unternehmensfinanzierung, Mainz
- Vorstellung der Leistungen des VDI ZRE für Ressourceneffizienz in KMUs; Lising Kessler, VDI Zentrum Ressourceneffizienz GmbH

Anschließend besteht ausreichend Raum zur Diskussion mit den Referenten.

Auf Grund der begrenzten Teilnehmerzahl, wird um eine verbindliche Anmeldung an [wirtschaftsfoerderung@bernkastel-wittlich.de](mailto:wirtschaftsfoerderung@bernkastel-wittlich.de) bis spätestens 14. April 2023 gebeten. Die Veranstaltung wird unterstützt durch das Effizienznetz Rheinland-Pfalz und das Netzwerk Ressourceneffizienz.

### Verantwortlich für den Inhalt der Kreisnachrichten:

Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich  
Postfach 1420, 54504 Wittlich

#### Ansprechpartner:

Mike-D. Winter,  
Tel.: 06571 142205

E-Mail: [Kreisnachrichten@Bernkastel-Wittlich.de](mailto:Kreisnachrichten@Bernkastel-Wittlich.de)

# LAG Vulkaneifel: Projekt des Monats April 2023

Ob als Rätselspiele für zu Hause oder als Event in einer eigens dafür eingerichteten Location, Escape Games erfreuen sich derzeit größter Beliebtheit und existieren mittlerweile in vielen verschiedenen Arten und Spielweisen. Anstelle

eines Escape Rooms gibt es in der LAG Vulkaneifel nun auch eine neue Art den Rätselspaß zu erleben – den sogenannte Escape Walk. In diesem neuen Konzept wird das beliebte Spiel nach draußen verlagert und entwickelt sich so zu einer Mi-

schung aus Schnitzeljagd und Escape Room. Dadurch können die Geschichten und Rätsel, die während der Spiele erzählt werden, mithilfe der Landschaft und der regionalen Begebenheiten gelöst werden. In der Verbandsgemeinde Kelberg wurde genau so ein Projekt im Rahmen der „GAK-Regionalbudget“ Förderung durchgeführt. Mit Hilfe der Fördersumme von rund 14.800 € (75%) konnte die Tourist-Information Kelberg, das Vorhaben im letzten Jahr in die Tat umsetzen und somit ein weiteres touristisches Highlight am Hochkelberg schaffen.

Ab sofort können Familien oder Gruppen von einer Größe von 2 bis 8 Spielern den Rätselspaß mit dem Namen „Sidonia 1639“ buchen und auf einer etwa 4 Kilometer langen Wegstrecke knifflige Rätsel lösen. Durch seinen abwechslungsreichen Charakter ist das Spiel sowohl für junge als auch für ältere Rätselfans geeignet und dient mit einer Spieldauer von 2,5 bis 3 Stunden auch hervorragend als abwechslungsreiche

Aktivität für Geburtstags- oder Familienfeiern. Die Geschichte versetzt die Spieler zurück in die Zeit des Dreißigjährigen Krieges und begleitet das Kelberger Waisenmädchen Sidonia dabei, wie sie versucht rätselhaftes Geschehnisse in der Gemeinde mithilfe eines alten Lederbuches aufzudecken.

Der Escape Walk kann von März bis Oktober bei der Tourist-Information Kelberg sowie im Internet gebucht und sowohl unter der Woche als auch am Wochenende durchgeführt werden. Wenn die Tourist-Information am Wochenende nicht besetzt ist, können sich die Spieler, den vorab reservierten Rätselrucksack in einem Spind in einer englischen Telefonzelle in Kelberg abholen.

Haben Sie auch eine Idee? LEADER-Managerin Frau Schmidholz steht Ihnen gerne für eine Beratung zur Verfügung (Tel. 06302 923914, E-Mail: isabelle.schmidholz@entra.de). Weitere Informationen finden Sie auch auf der Internetseite [www.leader-vulkaneifel.de](http://www.leader-vulkaneifel.de).

## Öffentliche Bekanntmachungen und Ausschreibungen

Diese öffentlichen Bekanntmachungen und Ausschreibungen finden Sie auch im Internet unter [www.Bernkastel-Wittlich.de/bekanntmachungen](http://www.Bernkastel-Wittlich.de/bekanntmachungen) bzw. [www.bernkastel-wittlich.de/ausschreibungen](http://www.bernkastel-wittlich.de/ausschreibungen).

### Sitzung des Kreis Ausschusses des Landkreises Bernkastel-Wittlich

Am Montag, den 17.04.2023, findet um 14:30 Uhr, Kreisverwaltung, Großer Sitzungssaal (N 8) in Wittlich eine öffentliche und eine nichtöffentliche Sitzung des Kreis Ausschusses des Landkreises Bernkastel-Wittlich statt.

#### TAGESORDNUNG

##### A. ÖFFENTLICHE SITZUNG:

1. Einwohnerfragestunde
2. Mitteilungen
- 2.1 Schulwahlentscheidungen zum Schuljahr 2023/2024  
Anmeldezahlen 5. und 11. Klassen
3. Vergaben
- 3.1 Vergabe der Leistungen des Informationssicherheitsbeauftragten an die Securion Rheinland-Pfalz GmbH
- 3.2 Erneuerung der Toilettenanlage an der Pausenhalle der Kurfürst-Balduin-Realschule plus in Wittlich -Auftragsvergaben-
4. Umstellung der Finanzbuchhaltungsoftware
5. ÖPNV - Ausschreibung des Linien-

- bündels Hunsrück
6. ÖPNV - Ausschreibung Linienbündel Wittlicher Land
7. ÖPNV - Fortschreibung der Kraftstoffkosten in den Verkehrsverträgen
8. Antrag Radverkehrsförderung
9. Verschiedenes

##### B. NICHTÖFFENTLICHE SITZUNG:

10. Mitteilungen
11. Personalangelegenheiten
12. Vergaben
- 12.1 Mitteilung von Submissionsergebnissen - Erneuerung Toilettenanlage Kurfürst-Balduin-Realschule plus Wittlich
13. Umsetzung von Ratsbeschlüssen
14. Vertragsangelegenheit - - Anmietung von Gemeinschaftsunterkünften für Flüchtlinge
15. Vorbereitung der Tagesordnung für die Kreistagssitzung am 08.05.2023
16. Verschiedenes

Wittlich, 6. April 2023  
Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich  
gez. Gregor Eibes, Landrat

### Bekanntmachung nach dem Grundstücksverkehrsgesetz

Über die Genehmigung zur Veräußerung nachstehender Grundstücke ist nach dem Grundstücksverkehrsgesetz zu entscheiden:

GEMARKUNG:	DISTRIKT:	WIRTSCHAFTSART:	GRÖSSE
Niederermel	Aufm Fußweg	Landwirtschaftsfläche	0,1902 ha
Niederermel	Aufm Fußweg	Landwirtschaftsfläche	0,1130 ha
Binsfeld	Am Saalholz, Ziegelei	Vegetationslose Fläche, Waldfläche, Wasserfläche, Landwirtschaftsfläche	9,6530 ha
Traben	Unter Starkenburg	Waldfläche	0,5629 ha
Traben	Unter Starkenburg	Waldfläche	0,1951 ha
Traben	Unter Starkenburg	Landwirtschaftsfläche, Vegetationslose Fläche	0,5595 ha
Traben	Unter Starkenburg	Landwirtschaftsfläche, Vegetationslose Fläche	0,1332 ha
Haag	Hölbach	Gebäude- und Freifläche, Waldfläche	0,6930 ha

Landwirte/Forstwirte, die zur Aufstockung ihres Betriebes am Erwerb des(r) Grundstücks(e) interessiert sind, werden gebeten, dies der Unteren Landwirtschaftsbehörde bei der Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich, Kurfürstenstraße 16, 54516 Wittlich, bis spätestens 21.04.2023 schriftlich mitzuteilen. Ansprechpartner: Niklas Braun (Telefon: 06571 142418, E-Mail: [Niklas.Braun@Bernkastel-Wittlich.de](mailto:Niklas.Braun@Bernkastel-Wittlich.de))

## NACHRUF

Der Landkreis Bernkastel-Wittlich nimmt Abschied von

### Monja Ulmen

aus Bausendorf.

Die Verstorbene war von 2021 bis 2023 ehrenamtlich als Mitglied des Beirates für Menschen mit Behinderungen des Landkreises Bernkastel-Wittlich tätig. Während ihres freiwilligen Engagements hat sie sich für die Belange und Rechte von Menschen mit Behinderungen mit Kompetenz und Leidenschaft eingesetzt. Insbesondere die Teilhabe und die Inklusion von Menschen mit Beeinträchtigungen waren ihr ein Herzensanliegen.

Unser herzliches Mitgefühl gilt ihrer Tochter, ihren Eltern, ihrem Lebensgefährten und allen Angehörigen. Wir werden Monja Ulmen in dankbarer Erinnerung behalten.

Für den Landkreis Bernkastel-Wittlich  
Gregor Eibes  
Landrat